

# Anderen Menschen helfen

## Zwei neue Azubis beginnen im St. Jodoks-Stift

Getreu dem Motto: „Zukunft schaffen und Zukunft sichern“ haben im St. Jodok-Stift zwei junge Menschen ihre Ausbildung in der Altenpflege begonnen. Heimleiter Stephan Bitzinger sowie die beiden Wohnbereichsleitungen Karola Buschhardt und Heike Hofmann begrüßten die beiden Auszubildenden Maneyassiwe Kpakpaou und Lukas Niedermayr und wünschten ihnen viel Freude und Erfolg bei ihrer anspruchsvollen Ausbildung. Die neuen Azubis haben für ihren künftigen Beruf bereits Erfahrung als Bundesfreiwillige im Jodok-Stift gesammelt.

Aufgrund der steigenden Pflegebedürftigkeit der Bewohner und eines sehr schwierigen Arbeitsmark-

tes mit einem großen Mangel an Fachkräften bildet das St. Jodok-Stift selbst regelmäßig Nachwuchskräfte aus. Nur so kann laut Stephan Bitzinger der Bedarf an gut ausgebildeten Mitarbeitern gedeckt werden. Einen weiteren Vorteil eigener Ausbildungsbemühungen sieht der Heimleiter auch darin, dass die Auszubildenden schon während der Ausbildung mit dem Haus und den Bewohnern vertraut gemacht werden und nach der Ausbildung problemlos ihre Tätigkeit als Fachkraft beginnen können.

Im Rahmen der dreijährigen dualen Ausbildung erwartet die Azubis eine abwechslungsreiche und intensive Ausbildung im Betrieb sowie in den Berufsfachschulen.



Freuen sich auf den Ausbildungsbeginn (von links): Maneyassiwe Kpakpaou, Karola Buschhardt, Stephan Bitzinger, Lukas Niedermayr und Heike Hofmann.